

200 Euro für jeden Kindergarten

RADEVORMWALD (s-g) Wenngleich sich die Steuerberater Klaus Lüttgenau und Matthias Thunich nicht aus ihrem Büro bewegen mussten, waren es in diesem Jahr bewegende Momente, als sie den zwölf Kindergärten in Radevormwald jeweils 200 Euro zusagten. „Durch Corona war eine persönliche Begegnung nicht möglich“, sagt Lüttgenau. „Aber einen Gedankenaustausch mit den Erzieherinnen und Kindern haben wir uns schon gewünscht. Denn natürlich möchten wir aus erster Hand erfahren, wie die Kleinsten in Rade mit der Pandemie zurechtkommen.“

Per Videokonferenz mit Daniela Niepott, Leiterin im Evangelischen Kindergarten Kottenstraße, wurde deutlich, dass eine verständli-

che Aufregung unter den Kindern herrscht, aber gerade durch die abgestimmte Betreuung in der Kita und den Elternhäusern bleiben die Kinder fröhlich und freuen sich auf Weihnachten, wie in früheren Jahren auch. Thunich bemerkt nach



Videokonferenz mit Klaus Lüttgenau und Matthias Thunich. FOTO: PRIVAT

dem digitalen Treffen, dass es „wichtig ist, den Kontakt zu halten. Wenn der Gesprächsfaden einmal reißt, ist es schwer, wieder anzuknüpfen. Seit 2002, also zum 19. Mal, spenden wir mit unserer Belegschaft allen zwölf Kindergärten jeweils 200 Euro zur freien Verfügung. Eine solche Bindung gibt man nicht einfach auf.“ Die Kanzlei ist auch Mitorganisator beim „Tag der Ausbildung“, der seit acht Jahren durchgeführt wird. Ziel ist es, Schülern, die eine Ausbildung suchen, die Möglichkeiten in Rader Firmen zu zeigen – und für die Firmen bietet es die Möglichkeit, sich den Schülern zu präsentieren. Somit verlängert sich das soziale Engagement der Kanzlei aus der Kindergartenzeit in die Schul- und Ausbildungszeit.